



Schweinemast Planung

	I	II	III	IV
		Summe	248 kg/Platz	Plan
		10/11	10/11	11/12
	Leistungsart / Kostenart	EUR	EUR/100 kg	EUR/100 kg
1	Leistungen			
2	Tierverkauf, Tierversetzung	591.611	151,19	155,45
3	Bestandsveränderungen	28.243	7,22	0,28
4	Sonstiges, Entschädigungen	2.653	0,68	0,00
5	Organ. Dünger (Güllewert)	17.535	4,48	4,50
6	Summe	640.042	163,57	160,22
7	Direktkosten			
8	Tierzukauf, Tierzuversetzung	-243.965	-62,35	-61,78
9	Mastfutter	-252.076	-64,42	-61,60
10	Tierarzt, Medikamente	-3.873	-0,99	-0,70
11	Heizmaterial, Strom, (Ab-)Wasser	-13.006	-3,32	-2,80
12	Beiträge, Tierversicherung, Spezialberatung	-1.616	-0,41	-0,16
13	Sonstige Direktkosten	-4.472	-1,14	-0,50
14	Zinsansatz Viehkapital	-5.654	-1,44	-1,44
15	Summe	-524.663	-134,08	-128,98
16	Direktkostenfreie Leistung	115.379	29,49	31,24
17	Arbeiterledigungskosten			
18	Personalaufwand (fremd)	0	0,00	0,00
19	Lohnansatz	-19.500	-4,98	-5,72
20	Berufsgenossenschaft	-748	-0,19	-0,12
21	Lohnarbeit, Masch.miete	-10.000	-2,56	-2,00
22	Leasing	0	0,00	0,00
23	Abschreibung Maschinen	-11.189	-2,86	-2,66
24	Masch.-unterh., KfZ-Steuer (o. PKW)	-540	-0,14	-0,15
25	Treib- u. Schmierstoffe, Dieselerst.	-1.641	-0,42	-0,20
26	Maschinenversicherung	-65	-0,02	-0,05
27	Unterh., AfA, Steuer, Vers. Betr.-Pkw	-73	-0,02	0,00
28	Zinsansatz Maschinenkapital	-10.127	-2,59	-2,29
29	Summe	-53.882	-13,77	-13,19
30	Direkt- u arbeitserl.-kostenfr. Leistung	61.498	15,72	18,05
31	Gebäudekosten			
32	Unterhaltung	-3.215	-0,82	-1,19
33	Abschreibung	-16.863	-4,31	-4,02
34	Miete	0	0,00	0,00
35	Versicherung	-1.000	-0,26	0,00
36	Zinsansatz Gebäudekapital	-27.248	-6,96	-6,35
37	Summe	-48.326	-12,35	-11,56
38	Allgemeine Kosten			
39	Beiträge, Gebühren	-1.007	-0,26	-0,24
40	Sonst. Versicherungen	-100	-0,03	-0,02
41	Buchführung, Beratung	-2.358	-0,60	-0,36
42	Büro, Verwaltung	-904	-0,23	-0,24
43	Sonstiges	-1.000	-0,26	-0,24
44	Summe	-5.369	-1,37	-1,10
45	Summe Kosten	-632.240	-161,58	-154,82
46	kalk. Betriebszweigergebnis	7.802	1,99	5,40

47	kalk. Betriebszweigergebnis	ges	7.802	22.663
48	Faktorkosten	ges	-62.529	-66.331
49	Gewinn (kalk. Betriebs-	ges	70.331	88.994
50	zweigergebnis ./. Faktorkosten)	Platz	44,51	56,33
51	Faktorkosten ges (kalk & fremd)		-15,98	-15,80
52	rel. Faktorentlohnung		112%	134%

53	Kostendeckung ab DfL	107.577,37	27,49	25,84
54	DfL ohne Zinsansatz u org. Dünger		30,93	28,18
55	Kost.-deckung DfL o. Zinsansatz u org. Dünger		28,94	27,28



		10/11	Plan11/12	
Leistungsdaten				
56	Mastplätze	Anzahl	1.580,00	1.580,00
57	Zuwachs	kg/Schwein	91,83	91,79
58	Zuwachs	kg LG/Platz/Jahr	247,66	265,78
59	Tierverluste	in % theor. prod. Schw.	3,13	2,20
60	Ferkelpreis (Einkauf)	EUR/Ferkel	54,97	56,00
61	Ferkelpreis	€/kg	2,02	2,04
62	Ausschlachtung	in %	79,03%	79,00%
63	Schlachtgewicht	kg/Schwein	94,03	94,24
64	Erlös je Schwein	EUR/Schwein	143,59	143,46
65	Indexpunkte	je kg SG	0,978	0,985
68	Futterverwertung	(1:)	2,80	2,80
69	Futterkosten	EUR/kg Zuw.	0,64	0,62
71	Futterverbrauch	kg/Tier/tag	2,26	2,30
72	Futterpreis 88% TS	EUR/dt	23,04	22,00
73	Futterkosten	EUR/Schw.	59,16	56,85
74	tägl. Zunahme	g/Tag	809,64	820,00
75	Maststage	Tage	113,4	111,9
76	Arbeitszeitbedarf	h/Platz	0,38	0,36
77	Stallplatzausnutzung		83,8%	88,8%
78	Zuwachs	kg/m³	272,10	292,01

Bestandsbewertung und Tierbewegung			
79	€/Tier	93	93
80	Kosten kg Zuwachs €	0,75	0,75
81	Ferkelpreis	62,29	62,29
82	Ferkelgewicht	27,17	26,05
83	Endbestand kg Tier	67,47	67,47
84	Endbestand Anzahl	1375	1375
85	Verkäufe kg Tier	118,99	119,29
86	Verkäufe Anzahl	4120	4550
87	Verluste kg Tier	60,00	55,00
88	Verluste Anzahl	139	83
89	Zukäufe kg Tier	27,16	27,50
90	Zukäufe Anzahl	4438	4633
91	€/Tier	83	93
92	Kosten kg Zuwachs €	0,59	0,75
93	Ferkelpreis	59,66	62,29
94	Ferkelgewicht	27,35	27,17
95	Anfangsbestand kg Tier	66,47	67,47
96	Anfangsbestand Anzahl	1196	1375

"Planungsrechnungen basieren auf Annahmen über zukünftig zu erwartende Mengen, Preise und Kosten", so steht es in dem Buch 'die neue Betriebszweigabrechnung, Arbeiten der DLG, Band 197'. Der Deckungsbeitrag ist üblicherweise der zentrale Begriff der Planung. Die Agrarberatung Herberg verwendet jedoch das Auswertungsformular zur Betriebszweigabrechnung in der die Direktkostenfreie Leistung (Zeile 16) verwendet wird. Grund hierfür ist, dass bei der Besprechung der Auswertung (Spalte II und III) gleich die Planung (Spalte IV) nach dem gleichen Aufbau für das nächste Jahre miterstellt werden kann. Eine mehrjährige Planung kann auch erstellt werden Die Überprüfung im Folgejahr bei der Auswertung ist dann einfacher und nachvollziehbarer. Bei der Besprechung der Auswertung hat man die Zahlen gerade besprochen, so dass die Planung leicht fällt.

Die biologische Leistung wird zunächst über die Zunahmen, Stallplatzausnutzung und Verluste geplant. Hieraus errechnet sich der Zuwachs je Platz und die Planung wird wie die Auswertung in 100 kg Zuwachs erstellt. Durch Eingabe der verkauften Tiere wird das Verkaufsgewicht errechnet, das Ferkelgewicht wurde vorher bestimmt. Die Anzahl Ferkelzukaufe errechnet sich durch die Verlustprozente. Der Verkaufserlös ergibt sich aus dem Basispreis, der Ausschlachtung, den Indexpunkten/kg Schlachtgewicht, den Vermarktungskosten und dem Umsatzsteuersatz. Der Tierzukauf (Zeile 8) wird über Eingabe des Ferkelpreises und dem Gewicht berechnet. Das Mastfutter (Zeile 9) je 100 kg Zuwachs wird über die Futterkosten und Futterverwertung berechnet. Für die verbleibenden Direktkosten und die restlichen Kostenpunkte werden direkt Annahmen für die Zukunft getroffen und eingetragen.

Die Abschreibungen werden automatisch fortgeschrieben.

Auswirkung einer verbesserten Futterverwertung oder täglichen Zunahme, sowie Preisänderungen können schnell simuliert werden.

Den Plangewinn (Zeile 49, Spalte IV) der einzelnen Betriebszweige findet man in der Planung des Gesamtbetriebes.

Diese Arbeitsweise ermöglicht es die Planung mit relativ wenig Aufwand bei dem Betriebsbesuch neben der Auswertung mit zu erstellen.